

Dietmannsried

Baudenkmäler

- D-7-80-119-1** **Bahnhofstraße 11; Bahnhofstraße 13.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiges Doppelhaus über hohem Sockelgeschoss, mit Flachsatteldach und Fachwerkgiebel, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-34** **Der weiße Bühl.** Gedenkstein, 17./18. Jh.; nordöstlich von Probstried.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-25** **Fellenberg; Nähe Fellenbergstraße.** Kalvarienkapelle, Rechteckbau mit dreiseitigem Schluss, neugotisch, 1902; mit Ausstattung; Kreuzweg mit 13 Stationen, massive Nischenpfeiler mit bemalten Blechtafeln von den Gebrüdern Haugg, 1917 aufgestellt, 12. Station hölzernes Kruzifix, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-13** **Flur Kraiberg.** Kath. Marienkapelle, Satteldachbau mit eingezogenem, rechteckigem Schluss, 1851, vergrößert 1951; mit Ausstattung; nördlich von Kraiberg.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-15** **Flur Kraiburg.** Bildstock mit Rundbogennische aus Rollsteinmauerwerk, 19. Jh.; mit Ausstattung; bei Haus Nr. 1.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-7** **Gemeinderied 4.** Kath. Kapelle St. Magnus, Rechteckbau mit eingezogenem, dreiseitigem Schluss und Dachreiter mit Zeltdach, 1687; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-8** **Grasgrub 1.** Kath. Kapelle St. Gallus, spätgotische Weilerkapelle, Rechteckbau mit dreiseitigem Schluss und Dachreiter, Anfang 16. Jh., erneuert 1723; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-17** **Haslachweg 14.** Bauernhaus, zweigeschossiger Mitterstallbau mit Flachsatteldach, Hakenschopf und geschnitzten Dachfußbalken, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-29** **Hauptstraße 16.** Ehem. Bauernhaus, Doppelhaus, zweigeschossiger Mittertennbau mit abgeschlepptem Flachsatteldach und teils verputztem, teils offenem Fachwerk, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-35** **Hauptstraße 16.** Stadel, zweigeschossiger, teils verputzter Fachwerkbau mit Satteldach, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-7-80-119-30** **Hauptstraße 29.** Kath. Fialkirche St. Johannes der Täufer, Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Satteldachturn, im Kern spätgotisch, um 1680/1700 barockisiert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-32** **Hesselstall 2.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger, verputzter Ständerbau mit Frackdach und Wiederkehr, hofseits Flugpfette, 18. Jh., Dachtragwerk und Innendisposition erneuert.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-9** **Käfers.** Kapelle St. Joseph, Rechteckbau mit halbrundem Schluss und Dachreiter, 1727; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-11** **Kiesels 1.** Ehem. Jagdschlösschen, zweigeschossiger Bau mit Mansardwalmdach, Zwerchgiebel und profiliertem Traufgesims, 1773; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-12** **Kiesels 3.** Ehem. Gutshof, zweigeschossiger Satteldachbau, 1773; mit Ausstattung; zum Schlösschen gehörig.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-2** **Kirchplatz 1.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Mansarddachbau mit Dachgauben, im Kern wohl 1573, erneuert 1665, Dachkonstruktion 1811.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-3** **Kirchplatz 5; Am Inselweiher 7.** Kath. Pfarrkirche St. Blasius und St. Quirinus, Saalbau mit eingezogenem Chor und südlichem Turm mit Zeltdach, im Kern spätgotisch, vermutlich 1588 und 1679/81 umgebaut, 1755 erweitert, 1811 nach Brand wiederhergestellt; mit Ausstattung; Ölbergkapelle, dreiteiliger Bau, 1. Hälfte 18. Jh.; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, Teile der alten Einfriedung mit eingelassenen Grabdenkmälern ab dem 16. Jh., 17./18. Jh.; Leichenhalle, erdgeschossiger Walmdachbau mit konvexem, zwerchhausartig überhöhtem Mittelrisalit, bez. 1925; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-20** **Kirchplatz 6.** Kath. Pfarrkirche St. Cornelius und Cyprian, Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Satteldachturn aus unverputzten Tuffsteinquadern, Turm wohl 13. Jh., Langhaus im Kern mittelalterlich, Umgestaltung 1666-83, Erweiterung 1739-40; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-21** **Kirchplatz 8.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, im Kern 1717.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-16** **Maierhof 2.** Bildstock, 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-7-80-119-4** **Memminger Straße 2.** Ehem. Taverne und Poststation, jetzt Gasthaus zum Ochsen, zweigeschossiger Eckbau mit Mansardgiebeldach und neoklassizistischer Gliederung, Ausleger bez. 1781, Anfang 19. Jh. verändert.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-33** **Öschle 4.** Bauernhaus, zweigeschossiger Mitterstallbau mit Flachsatteldach, Fachwerkobergeschoss und Hochtenne, 1784.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-18** **Probstried.** Feldkapelle St. Joseph, Giebelbau über halbkreisförmigem Grundriss mit pilastergerahmter Rundbogennische und Satteldach, 1823; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-31** **Rathausplatz 5.** Ehem. Gasthof Schwanen, jetzt Rathaus, zweigeschossiger asymmetrischer Bau mit polygonalem Eckerker, Walm- und Schopfwalmdach, in Formen des Heimatstils, von Leonhard Heydecker, 1914.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-22** **Seebachweg 14a.** Sog. Pestkapelle, Rechteckbau mit Segmentbogennische und Satteldach, 1649, erneuert im 19. Jh.; mit Ausstattung; am Südrand von Probstried.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-28** **Sommersberg 6.** Kath. Kapelle St. Magnus, Rechteckbau mit eingezogenem, dreiseitig geschlossenem Chor, um 1750; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-5** **Steinriesel.** Sühnekreuz, Tuffstein, 15./16. Jh.; an der Heisinger Straße.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-23** **St.-Georg-Straße 1.** Kath. Pfarrkirche St. Georg und St. Florian, Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Turm mit Zwiebelhaube, im Kern 15. Jh., um 1575 verändert, bis 1679 erneuert, 1700 Anbau der Sebastianskapelle, Turmobergeschoss 1719, Zwiebelhaube 1789; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, Bruch- und Feldsteinmauerwerk, im Kern 15. Jh.; Ölbergkapelle mit Beinhaus, Rechteckbau mit vorkragendem Obergeschoss und Satteldach, im Kern 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-24** **St.-Georg-Straße 2.** Gasthof zum Rössle, zweigeschossiger Walmdachbau, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-80-119-26** **St.-Nikolaus-Straße 1.** Kleinbauernhaus, zweigeschossiger, verputzter Ständerbau mit z. T. offenen Spundwänden, abgeschlepptem Steilsatteldach und verschaltem Giebel, Ende 17. Jh.
nachqualifiziert

D-7-80-119-27 **St.-Nikolaus-Straße 13.** Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Satteldachturn, im Kern spätgotisch, 1678 umgebaut, 1870 verlängert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 31

Dietmannsried

Bodendenkmäler

- D-7-8127-0033** Burgstall des Mittelalters (Dietersburg).
nachqualifiziert
- D-7-8127-0034** Befestigung vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0035** Befestigung vor- und frühgeschichtlicher, mittelalterlicher oder frühneuzeitlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0036** Schanze der frühen Neuzeit (Schwedenschanze).
nachqualifiziert
- D-7-8127-0037** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0039** Burgus der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0040** Militärlager der römischen Kaiserzeit (Kleinkastell).
nachqualifiziert
- D-7-8127-0043** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0044** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0045** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0046** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0047** Burgstall des Mittelalters (Illerberg).
nachqualifiziert
- D-7-8127-0102** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Blasius und St. Quirinus in Dietmannsried.
nachqualifiziert

- D-7-8127-0106** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Georg und St. Florian in Reicholzried.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0108** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Johannes der Täufer in Überbach und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0114** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Cornelius und Cyprian in Probstried.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0116** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus in Schrattenbach.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0118** Frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kapelle St. Magnus in Gemeinderied.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0126** Frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kapelle St. Gallus in Grasgrub.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0128** Frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kapelle St. Josef in Käfers.
nachqualifiziert
- D-7-8128-0030** Burgstall des Mittelalters (Schellenberg).
nachqualifiziert
- D-7-8227-0003** Teilstück einer Straße der römischen Kaiserzeit (Kempton-Kellmünz).
nachqualifiziert
- D-7-8227-0004** Burgstall des Mittelalters (Gfäll).
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 23